

Verbindlicher Zulassungsauftrag & Datenschutzhinweis

Mit dem Absenden des Formulars beauftragt der Auftraggeber verbindlich den Zulassungsdienst mit der Durchführung der Fahrzeugzulassung auf Grundlage der übermittelten Angaben und Unterlagen. Der Auftrag kommt durch elektronische Übermittlung zustande und gilt als rechtsverbindlich.

Die Bearbeitung erfolgt nach Eingang der vollständigen und korrekten Unterlagen. Verzögerungen, die aufgrund unvollständiger, fehlerhafter oder verspätet eingereichter Unterlagen entstehen, liegen im Verantwortungsbereich des Auftraggebers.

Der Auftraggeber bestätigt, dass ihm nach Absenden des Auftrags automatisch eine E-Mail mit einer Checkliste, Erläuterungen zum weiteren Ablauf sowie allen für die Zulassung erforderlichen Download-Dokumenten (insbesondere Vollmacht und SEPA-Lastschriftmandate) zur Verfügung gestellt wird.

Die Abrechnung erfolgt nach erfolgreicher Durchführung der Fahrzeugzulassung per SEPA-Lastschrift. Eine Sammelabrechnung ist ausgeschlossen.

Datenschutz & Verarbeitung personenbezogener Daten

Die vom Auftraggeber übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Zulassungsvorgangs, der Kommunikation mit Zulassungsstellen, dem Hauptzollamt, Versicherungen, Kennzeichenherstellern sowie ggf. Versanddienstleistern verarbeitet.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, soweit dies zur Erfüllung des Auftrags erforderlich ist. Eine Nutzung zu Werbezwecken oder eine darüberhinausgehende Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Durchführung des Auftrags oder aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Anschließend werden sie gemäß den datenschutzrechtlichen Vorgaben gelöscht oder anonymisiert.

Der Auftraggeber bestätigt, zur Übermittlung der personenbezogenen Daten berechtigt zu sein und gegebenenfalls erforderliche Einwilligungen der betroffenen Personen, insbesondere der Fahrzeughalter, ordnungsgemäß eingeholt zu haben.